



VON ARBEIT BIS ZUSAMMEN- HALT

**DAS REGIERUNGS-PROGRAMM
DER SPD SACHSEN
2024 BIS 2029**

IN LEICHTER SPRACHE UND IN KURZ

SPD

Inhalt

A wie Arbeit	5
B wie Bildung	6
C wie Chancen	9
D wie Demokratie	10
E wie Ehrenamt	11
F wie Familien und Kinder	12
G wie Gleichstellung	12
H wie Hochschulen	13
I wie Integration	14
J wie Jugend	15
K wie Kultur	16
L wie Ländlicher Raum	17
M wie Mobilität	18
N wie Nachhaltigkeit	18
O wie Ordnung, Recht und Sicherheit	19
P wie Pflege, Medizinische Versorgung und Gesundheit	20
Q wie Qualität im Alter	23
R wie Regieren	24
S wie Schule	25
T wie Transformation	26
U wie Umwelt-, Klima- und Naturschutz	27
V wie Verfassung	28
W wie Wirtschaft	29
Z wie Zusammenhalt	30

Liebe Menschen in Sachsen,

am 1. September 2024 ist die Landtagswahl.

Viele Menschen denken schon jetzt an den Tag danach.

Einige Menschen haben Sorgen.

Warum?

Diese Menschen fragen sich zum Beispiel:

Welche Parteien werden im Landtag sein?

Und wie stark werden diese Parteien sein?

Wird eine neue Regierung gut zustande kommen?

Und: Ist die Demokratie in Sachsen in Gefahr?

Ich antworte diesen Menschen:

Wir alle können bei diesen Fragen mitentscheiden.

Über 3 Millionen Menschen in Sachsen können wählen.

Wie wird sich unser Land entwickeln?

Wir alle tragen Verantwortung für unsere Zukunft!

Ich bin die Spitzen-Kandidatin der SPD in Sachsen.

Auch ich werde mich für unsere Zukunft einsetzen.

Denn:

Die SPD will erneut Regierungspartei in Sachsen sein.

Die SPD will Sachsen voranbringen.

Wie?

Das steht in unserem Wahl-Programm.

Unsere Kandidaten und Kandidatinnen von der SPD fordern:

Politik muss für uns Menschen da sein.

Die SPD macht die Wirtschaft in Sachsen stark.

Wie?

Zum Beispiel:

- » kleine und mittlere Unternehmen gut unterstützen
- » gute Arbeits-Bedingungen für Beschäftigte schaffen
- » den Mindest-Lohn auf 15 Euro erhöhen
- » Umwelt und Wirtschaft zusammen stärken

Die SPD verbessert die Bildung in Sachsen

Wie?

Zum Beispiel:

- » die Kindergärten mehr fördern
- » mehr Personal in den Schulen

- » Jugendliche gut auf den Beruf vorbereiten

Die SPD stärkt Medizin-Angebote in Sachsen

Wie?

Zum Beispiel:

- » mehr Geld für Krankenhäuser geben
- » alle Krankenhäuser erhalten
- » gute Pflege-Angebote, die Menschen bezahlen können

Die SPD unterstützt die Familien in Sachsen

Wie?

Zum Beispiel:

- » Wohnungen, die Familien in Städten bezahlen können
- » Kleinstädte und Dörfer, die Menschen mit Bus und Bahn gut erreichen können
- » günstige Preise für Kinder und Jugendliche, die mit dem Bus und Bahn fahren
- » Kinder-Betreuung im Kindergarten, die kein Geld kostet
- » Mütter und Väter besonders unterstützen, die Kinder alleine erziehen.

Die SPD verteidigt die Demokratie in Sachsen

Zum Beispiel:

- » gegen Rechts-Extreme, die unser Land mit Gewalt bedrohen
- » für ein gutes Miteinander.

Ich habe in über 30 Jahren viel Erfahrungen gesammelt.

Zum Beispiel als:

- » Bürgermeisterin
- » Landrätin
- » Ministerin

Wie will die SPD die Aufgaben für Sachsen schaffen?

Das wollen die Wählerinnen und Wähler wissen.

Und das erklären wir in diesem Heft.

Alles Gute!

Ihre Petra Köpping

A wie Arbeit

Mehr Ausbildungs-Plätze in Sachsen

Die SPD sagt:

Mehr Menschen in Sachsen machen eine Ausbildung.

Sachsen hat dies mit vielen Angeboten erreicht.

Zum Beispiel:

- » Berufe schon in der Schulzeit kennenlernen
- » Geld-Unterstützung für Verkehrs-Fahrkarte
- » Berufs-Schulen moderner gemacht
- » Ausbildungen auch in kleinen Betrieben unterstützen.

Die SPD wird sich auch in Zukunft für diese Angebote einsetzen.

Bildungs-Tage mit Arbeits-Lohn für Mitarbeitende

Die SPD fordert:

Mitarbeitende in Sachsen sollen gute Bildungs-Angebote bekommen.

Das bedeutet auch:

Nehmen Mitarbeitende 5 Tage an einem Bildungs-Angebot teil?

Dann soll diese Mitarbeitenden für diese 5 Tage weiter den Arbeits-Lohn bekommen.

Sind Mitarbeitende in Sachsen gut ausgebildet?

Dann ist das gut für Alle.

Auch Menschen im Ehrenamt können dieses Bildungs-Angebot bekommen.

Bessere Arbeits-Bedingungen und mehr Arbeits-Lohn

Die SPD sagt:

Sachsen muss die Arbeits-Bedingungen für Arbeits-Personal besser machen.

Dazu gehört auch:

das Arbeits-Personal muss höhere Arbeits-Löhne bekommen.

Denn im Vergleich verdienen viele Menschen in anderen Bundesländern mehr Geld.

Wie kann Sachsen dieses Ziel erreichen?

Zum Beispiel:

- » die Betriebs-Räte stärken
- » Betriebs-Räte können bei Fragen zum Arbeits-Lohn helfen.
- » Chefs sollen sich an Tarif-Verträge halten
- » Tarif-Verträge sichern gute Arbeits-Löhne.

Bessere Arbeits-Bedingungen für Fachkräfte

Die SPD fordert:

Sachsen braucht Fachkräfte.

Fachkräfte bedeutet:

Diese Menschen kennen sich in einem Arbeits-Gebiet gut aus.

Sie haben eine Ausbildung in einem Arbeits-Gebiet gemacht.

Fachkräfte brauchen gute Arbeits-Bedingungen in Sachsen.

Das bedeutet zum Beispiel:

- » einen guten Arbeits-Lohn bekommen
- » die Arbeit soll ein gutes Familien-Leben möglich machen.

Die SPD setzt sich sehr für mehr Fachkräfte in Sachsen ein:

auch in Firmen mit wenigen Mitarbeitenden.

Sachsen soll auch das Zentrum für die Gewinnung von Fachkräften gut unterstützen.

Gewerkschaften und das Recht zum Streiken sind wichtig

Die SPD sagt:

Gewerkschaften sind wichtig.

Was ist eine Gewerkschaft?

Mitarbeitende treffen sich in einer Gewerkschafts-Gruppe.

Diese Gruppe bespricht zum Beispiel diese Themen:

- »» Arbeits-Lohn
- »» Urlaub
- »» Arbeits-Pausen
- »» Bildungs-Angebote

Gewerkschaften verhandeln diese Themen dann mit den Arbeit-Gebern.

Außerdem setzt sich die SPD für das Streik-Recht ein.

Streik-Recht bedeutet:

Menschen sind mit den Arbeits-Bedingungen nicht zufrieden.

Dann können diese Menschen streiken.

Sie arbeiten in der Streik-Zeit nicht.

Ein Streik kann mehrere Stunden oder mehrere Tage dauern.

Menschen können mit einem Streik die Arbeits-Forderungen besonders erklären.

Betriebe im Handwerk brauchen mehr Mitarbeitende

Handwerks-Betriebe benötigen neue Mitarbeitende.

Die SPD unterstützt die Handwerks-Betriebe dabei.

Zum Beispiel mit Geld für Menschen, die

- »» diese Arbeit ausprobieren
- »» eine Ausbildung machen
- »» einen Meister-Abschluss machen.

Mitarbeitende mit wenig Geld müssen mehr verdienen

Die SPD hat den Mindest-Lohn eingeführt.

Mindest-Lohn bedeutet:

So viel Geld müssen die Arbeitende für ihre Arbeit

mindestens bekommen.

Der Mindest-Lohn hat die Arbeits-Bedingungen besser gemacht.

In der Zukunft muss der Mindest-Lohn auf 15 Euro steigen.

Dafür setzt sich die SPD in Sachsen ein.

B wie Bildung

Erwachsene sollen sich besser fortbilden können

Die SPD will Fortbildungs-Angebote für Erwachsene in Sachsen verbessern.

Erwachsene sollen gute Fortbildungs-Angebote in der Nähe vom Wohn-Ort finden.

Sachsen hat einen Zukunfts-Plan für Weiterbildungen.

Wichtige Inhalte vom Zukunfts-Plan sollen in das neue Gesetz für Weiterbildungen.

Kleinkinder sollen bessere Angebote für Betreuung und Bildung bekommen

Die SPD will gute Betreuung und Bildung für Kleinkinder:

- »» in der Kinder-Tagespflege
- »» im Kindergarten
- »» in der Betreuung nach der Schule.
- »» Diese Betreuung heißt: Hort

Wie will die SPD gute Betreuung und Bildung schaffen?

Zum Beispiel mit:

- » mehr Mitarbeitenden für die Betreuung
- » gut ausgebildeten Mitarbeitenden.

Das Personal soll Familien mit Kleinkindern bei besonderen Problemen unterstützen.

Kommen die Kinder vom Kindergarten in die Schule?

Dann soll das Personal auch hierbei besonders unterstützen.

Kinder sollen in Schulen viele Angebote bekommen können

Die SPD wird eine besondere Form von der Ganztags-Schule ausbauen.

Diese besondere Ganztags-Schule heißt: rhythmisierte Ganztags-Schule.

Was ist eine rhythmisierte Ganztags-Schule?

Der Schul-Unterricht verteilt sich bis in den Nachmittag.

Zwischen den Unterrichts-Stunden finden andere wichtige Angebote statt.

Zum Beispiel:

- » Übungen
- » Entspannung
- » Nachhilfe
- » Freizeit.

Der Unterricht und die einzelnen Angebote wechseln sich ab.

Die SPD will die Lebens-Orte für Kinder tagsüber gut miteinander verbinden.

Zum Beispiel:

- » die Grundschule
- » den Hort
- » Jugend-Treffs.

Die SPD will diese Entwicklung mit Geld unterstützen.

Gerechte Möglichkeiten für alle Kinder

Gute Schul-Abschlüsse hängen in

Deutschland zu sehr von der Familie ab.

Die SPD will allen Kindern die gleichen Chancen geben.

Deshalb will die SPD:

- » mehr Bildungs-Angebote für Kleinkinder
- » mehr Ganztags-Schulen
- » Schulen, in denen Kinder mit unterschiedlichen Begabungen zusammen lernen
- » benachteiligte Schüler besonders unterstützen.

Bildungs-Angebote müssen für alle zugänglich sein

Die SPD will Bildungs-Angebote und Lern-Orte für alle Menschen verbessern.

Zum Beispiel:

- » im Kindergarten
- » in Schulen
- » bei der Berufs-Ausbildung
- » an Hochschulen.

Die Bildungs-Angebote und Lern-Orte sollen inklusiv sein.

Das bedeutet:

- » für Menschen mit und ohne Behinderungen
- » ohne Hindernisse erreichbar.

Kinder-Rechte stärken Kinder

Kinder und Jugendliche haben Rechte.

Zum Beispiel das Recht auf:

- » Schutz
- » Förderung
- » Beteiligung.

Jedes Kind hat diese Rechte:

an jedem Ort für Kinder und Jugendliche.

Sachsen muss diese Rechte überall umsetzen.

Zum Beispiel:

- » bei Vorschriften
- » Plänen in Schule und Ausbildung
- » Programmen zur Beteiligung und Schutz

Bildungs-Personal muss gut ausgebildet sein

Die SPD ist überzeugt:

Gute Bildung braucht sehr gutes Personal.

Und:

Gute Bildung braucht mehr Fachleute.

Wir wollen:

- » mehr Menschen für eine Ausbildung im Bildungs-Bereich überzeugen.
- » auch Menschen aus anderen Berufen für Bildungs-Berufe fortbilden.

Kinder bestimmen mit

Die SPD fordert:

Kinder und Jugendliche sollen mehr mit-bestimmen können:

in Kindergärten und Schulen.

Wo kann die Mit-Bestimmung stattfinden:

in Kinder-Räten und Vertretungen für Schüler.

Fachleute im Bildungs-Bereich müssen auch mit Eltern gut zusammen arbeiten.

Deshalb fordern wir auch:

Eltern-Räte müssen auch mit-bestimmen.

Mitmachen in der Gesellschaft hängt von guter Bildung ab

Bildung ist sehr wichtig:

für jeden Menschen und für uns alle in der Gesellschaft.

Bildung schafft:

- » neue Möglichkeiten

- » neue Sichtweisen.

Deshalb will die SPD Bildung für viele Menschen kosten-los machen:

- » im Kindergarten
- » in der Ausbildung
- » im Studium.

Bildung darf in diesen Bereichen nichts kosten.

So wird der Schul-Unterricht verbessert

Die SPD ist überzeugt:

Lehr-Personal soll mehr Freiheiten für den Unterricht bekommen.

Denn: Lehrer sollen Schüler auf das Leben gut vorbereiten:

nicht nur auf die Schule!

Lernen findet nicht nur in der Schule statt.

Lernen findet auch außerhalb der Schule statt.

Schüler sollen auch von Personen außerhalb der Schule lernen.

Der Kindergarten und die Schule müssen am Wohn-Ort sein

Die SPD fordert:

Kinder müssen Kindergärten und Schulen in der Nähe haben.

Das hat viele Vorteile:

- » Kinder können zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule.
- » Kinder brauchen nicht mehr lange Fahrten mit dem Schul-Bus machen.
- » Kinder bekommen wieder mehr Freizeit.

Und Sachsen spart Geld für die Schul-Busse.

Deshalb müssen alle Schulen erhalten bleiben!

C wie Chancen

Jeder Mensch soll gut von seiner Arbeit leben können

Menschen arbeiten in Sachsen?

Dann sollen diese Menschen ausreichend Geld verdienen.

Und diese Menschen sollen die gleichen Möglichkeiten haben.

Gleiche Möglichkeiten sind wichtig

Das gilt auch für die Kinder in Sachsen: im Bereich Bildung.

Alle Kinder haben ein Recht auf beste Bildung

Kinder aus Sachsen sollen beste Bildungs-Angebote bekommen.

Alle Kinder sollen die gleichen Möglichkeiten haben.

Alle Familien mit Kindern sollen gleich gute Möglichkeiten haben

Sachsen soll allen Familien gute Möglichkeiten bieten.

Das gilt für:

- » die Kinder
- » die Eltern.

Familien mit Kindern können ganz unterschiedlich sein:

- » Familien mit 1 Eltern-Teil
- » Zum Beispiel: 1 Mutter oder 1 Vater.
- » Familien mit 2 Eltern-Teilen

Zum Beispiel:

- » 1 Mutter und 1 Vater
- » 2 Mütter
- » 2 Väter.

Alle Jugendlichen sollen gleich gute Freizeit-Angebote haben

Alle Jugendlichen aus Sachsen sollen gute Freizeit-Angebote haben:

- » auf dem Dorf
- » in der Stadt.

Alle sollen die gleichen Möglichkeiten haben.

Alle Menschen sollen gute Verkehrs-Angebote in Sachsen haben

Verkehrs-Angebote sollen:

- » wenig Geld kosten
- » gut für die Umwelt sein.

Alle Menschen in Sachsen sollen sehr gute Gesundheits-Angebote haben

Das gilt für jeden Wohn-Ort.

Geld darf für die Gesundheits-Versorgung keine Rolle spielen.

Ältere Menschen sollen gut behandelt werden

Denn sie haben viel geleistet.

Das bedeutet:

Andere Menschen sollen die Lebens-Leistung an-erkennen.

Schulen sollen gut auf das Leben vorbereiten

Schüler und Schülerinnen lernen in Schulen.

Was sollen die Schülerinnen und Schüler dort lernen?

Dinge, die im Leben wichtig sind.

Das bedeutet:

Schule soll nicht nur auf die Klassen-Arbeiten vorbereiten.

Menschen müssen auch in Zukunft in Sachsen gut leben können

Was gehört zu einem guten Leben zum Beispiel dazu:

- » gute Arbeit
- » gute Verkehrs-Mittel
- » guter Schutz in schwierigen Lebens-Situationen.

Alle sollten gemeinsam unsere Erde gut schützen

Wir müssen unsere Erde gut schützen:

- » die Umwelt
- » die Natur
- » das Klima.

D wie Demokratie

Sachsen muss Fördermittel einfacher machen

Vereine und Unternehmen können Förder-Mittel beantragen.

Förder-Mittel sind Geld-Hilfen.

Sie möchten Förder-Mittel beantragen?

Das ist häufig schwierig.

Vereine und Unternehmen benötigen häufig viel Zeit.

Die SPD sagt:

Die Beantragung von Förder-Mitteln muss einfacher werden.

Halten sich Vereine und Unternehmen nicht an die Regeln?

Dann müssen sie bestraft werden.

Kinder und Jugendliche sollen mit-bestimmen

Kinder und Jugendliche sollen in unserer Gesellschaft

gut mit-bestimmen können.

Zum Beispiel:

- » im Kindergarten
- » in der Schule
- » im Verein.

So lernen Kinder und Jugendliche ein gutes Zusammen-Leben.

Gemeinden und Städte sollen gemeinsam Projekt-Geld bekommen

Gemeinden und Städte haben viele Aufgaben.

Zum Beispiel:

Sitz-Möglichkeiten an öffentlichen Plätzen.

Die Gemeinden und Städte brauchen hierfür Geld.

Aber manchmal haben sie zu wenig Geld.

Die SPD fordert:

Gemeinden und Städte müssen sich zusammen-tun können.

Dann sollen sie jedes Jahr gemeinsames Geld bekommen:

Und sie entscheiden gemeinsam: für diese Projekte gibt es Geld.

Sachsen fördert das Miteinander in Dörfern und Stadtteilen

Sachsen fördert das Miteinander von Menschen:

Zum Beispiel in Begegnungs-Zentren.

Wo sollen die Förderung besonders wirken: in Dörfern und in Stadtteilen.

E wie Ehrenamt

So schaffen wir Zeit für die Weiterbildung

Die SPD fordert:

Arbeitende in Sachsen sollen das Recht auf Bildungs-Zeit bekommen.

Bildungs-Zeit bedeutet:

Arbeitende bekommen eine Freistellung von der Arbeit.

Zum Beispiel für Fortbildungen für das Ehrenamt:

die Feuerwehr oder den Sport-Verein.

Die Freistellung soll längsten 5 Tage sein.

Arbeitende bekommen in dieser Zeit weiterhin Gehalt.

Politik muss für wichtige Aufgaben Geld geben

Die SPD fordert:

Sachsen muss Förderungen weiter entwickeln.

Förderungen bedeutet: Projekte bekommen eine Geld-Förderung.

Wie sollen die Förderungen weiter entwickelt werden?

Zum Beispiel:

- » Förderprogramme sollen länger bestehen bleiben.
- » Förder-Programme sollen auf die Situation von Antragstellern eingehen.
- » Förder-Anträge sollen einfacher werden

Sachsen soll alle Förder-Programme auf eine Internet-Seite stellen.

Ehrenamtliche in Rettungsdiensten besser unterstützen

Ehrenamtliche retten Menschen.

Zum Beispiel: bei der Feuerwehr oder

bei anderen Rettungs-Diensten.

Die SPD unterstützt die Rettungs-Dienste.

Zum Beispiel:

- » neue Ehrenamtliche zu bekommen
- » Jugendliche im Rettungsdienst gut zu begleiten
- » Ehrenamt auch in der Arbeits-Zeit zu ermöglichen.

Die Arbeit muss Ehrenamtliche für Fortbildungen dienst-frei geben.

Die Ehrenamtlichen müssen dann auch Übernachtungen bekommen.

Ehrenamtliche sind wichtig für den Sport

Die SPD ist überzeugt:

Sport-Angebote für Alle sind wichtig.

Ehrenamtliche sind sehr wichtig für diese Sport-Angebote.

Zum Beispiel:

- » Übungsleiterinnen und Übungsleiter
- » Schiedsrichter

Die SPD fordert:

Diese Ehrenamtlichen sollen mehr Geld für den Einsatz bekommen.

Und die Arbeit muss diesen Ehrenamtlichen für Fortbildungen frei geben.

Vereine sind wichtig für Sachsen

Sachsen hat sehr viele Vereine.

Diese Vereine sind sehr wichtig für uns alle.

Denn die Vereine und Ehrenamtlichen machen unsere Gesellschaft stark.

Die SPD unterstützt die Vereine und Ehrenamtlichen.

Denn die Vereine und Ehrenamtlichen sollen

auch in Zukunft gute Arbeit machen können.

F wie Familien und Kinder

Allein-Erziehende müssen bessere Unterstützung bekommen

Die SPD fordert:

Sachsen muss Allein-Erziehende mehr unterstützen:

in vielen Lebens-Bereichen.

Zum Beispiel Hilfe geben:

- » bei der Kinder-Betreuung
- » bei dem Schul-Abschluss
- » bei der Ausbildung
- » im Studium
- » bei der Rückkehr in den Beruf
- » im Beruf.

Sachsen soll Allein-Erziehende ebenfalls mit Geld unterstützen.

Das Geld soll so heißen:

Alleinerziehenden-Geld.

Keine Geld-Gebühren für Bildung

Die SPD fordert:

Bildung darf kein Geld kosten.

Sachsen soll in Zukunft die Gebühren für Kinder-Betreuung abschaffen.

Zum Beispiel für:

- » den Kindergarten
- » die Kinder-Krippe
- » die Kinder-Tagespflege
- » den Hort

Das geht aber nur in mehreren Schritten.

Denn Sachsen muss ebenfalls die Betreuung verbessern.

Mehr Personal für die Kinder-Betreuung

Die SPD ist überzeugt:

Fach-Personal ist in der Kinder-Betreuung wichtig.

Wir wollen mehr Fach-Personal in der Kinder-Betreuung haben.

Das sind unsere Ziele:

1 Fach-Personal betreut 3 Kinder in der Krippe.

2 Fach-Personen betreuen 15 Kinder im Kindergarten

1 Fach-Personal betreut 12 Kinder im Hort.

Längere Betreuungs-Angebote für Kinder

Die SPD fordert:

Einrichtungen für Kinder müssen lange geöffnet haben.

Zum Beispiel:

- » am frühen Morgen
- » am späten Nachmittag.

Das ist wichtig für alle Eltern.

Denn viele Eltern arbeiten auch noch im Beruf.

G wie Gleichstellung

Gleiche Bezahlung für Männer und Frauen

Männer und Frauen verdienen immer noch unterschiedlich Geld.

Die SPD sagt:

Das muss sich ändern!

Frauen und Männer machen die gleiche Arbeit?

Dann sollen Frauen und Männer gleich viel verdienen.

Wie soll die gleiche Bezahlung

erreicht werden?

Zum Beispiel durch:

- » mehr Mit-Bestimmung bei der Arbeit
- » Verbesserung vom Gesetz.

Mehr Schutz-Einrichtungen für Frauen, Männer und Kinder

Die SPD fordert:

Sachsen muss mehr Schutz-Einrichtungen für Frauen und Kinder bekommen.

Haben Frauen und Kinder Gewalt erfahren?

Dann können diese Einrichtungen schützen.

Außerdem sollen die Einrichtungen mehr Personal bekommen.

Beratungs-Angebote können ebenfalls helfen:

auch damit es zu keiner Gewalt kommt.

Es soll deshalb mehr Beratungs-Angebote geben.

Sachsen muss auch die Schutz-Einrichtungen für Männer weiter ausreichend bezahlen.

Arbeits-Zeiten müssen sich an Familien-Zeiten anpassen

Die SPD fordert:

Familien brauchen mehr Zeit für-einander.

Wie soll dies erreicht werden?

Zum Beispiel:

- » wenn möglich: von zu Hause arbeiten
- » an 4 Tagen arbeiten
- » eine längere Pause von der Arbeit machen können.

Wollen Mütter oder Väter eine Ausbildung oder ein Studium machen?

Dann muss dies auch in Teil-Zeit möglich sein.

Teil-Zeit bedeutet zum Beispiel:

Eine Person arbeitet weniger als 39 Stunden in der Woche.

Teil-Zeit kann besonders für Allein-Erziehende wichtig sein.

Mehr Frauen sollen in Leitungs-Positionen

Die SPD fordert:

mehr Frauen sollen Leitungs-Positionen übernehmen können.

Klappt dies nicht?

Dann kann festgelegt werden:

so viele Frauen sollen im Betrieb arbeiten.

H wie Hochschulen

Bessere Bedingungen an Hochschulen

Die SPD fordert:

Hochschulen müssen die Arbeit für die Mitarbeitenden verbessern.

Zum Beispiel:

- » mehr Arbeits-Verträge müssen un-befristet sein.
- » Das bedeutet: Verträge haben erst einmal kein Ende.
- » Fast jeder zweite Mitarbeitende soll
- » einen un-befristeten Arbeits-Vertrag bekommen.
- » Sachsen soll mehr Arbeits-Stellen an Hochschulen schaffen.

Berufs-Akademie Sachsen soll weiter-entwickelt werden

Die SPD sagt:

Die Duale Hochschule soll noch besser werden.

Duale Hochschule bedeutet:

Das Studium besteht aus 2 Teilen.

Die Studentinnen und Studenten:

- » lernen an der Hochschule und
- » arbeiten in einem Betrieb.

Außerdem soll Sachsen mehr Personal dort einstellen.

Die Studentinnen und Studenten sollen besser studieren können.

Zum Beispiel sollen sie einen Geld-Betrag für das Studium bekommen.

Sachsen soll Hochschulen zukunfts-fähig machen

Die SPD fordert:

Sachsen soll die Hochschulen gut auf die Zukunft vorbereiten.

Das bedeutet:

Sachsen muss die Hochschulen gut ausstatten.

Zum Beispiel:

- » Hochschul-Gebäude
- » Hochschul-Gelände
- » Hochschul-Geräte

Hochschulen müssen dabei mehr mit-bestimmen können.

Bessere Arbeits-Bedingungen für Studierende an Hochschulen

Arbeiten Studierende an Hochschulen?

Dann fordert die SPD:

Diese Studierenden brauchen bessere Arbeits-Bedingungen.

Zum Beispiel: eine bessere Bezahlung.

Ein Tarif-Vertrag für Studierende soll dies regeln.

I wie Integration

So bekommen wir mehr Arbeits-Personal

Die SPD ist überzeugt:

Sachsen hat zu wenig Arbeits-Personal.

Wie kann Sachsen mehr Arbeits-Personal bekommen?

Menschen aus anderen Ländern können nach Sachsen kommen.

Wir müssen die Arbeits-Wünsche von den Menschen kennen.

Und wir müssen die nicht besetzten Arbeitsstellen von den Unternehmen kennen.

Das Zentrum für Fachkräfte-Sicherung Sachsen bietet hierfür Hilfe an.

So unterstützen wir Kinder und Jugendliche aus dem Ausland

Die SPD ist überzeugt:

Sind Kinder und Jugendliche aus dem Ausland geflüchtet?

Und sind diese Personen ohne Eltern in Sachsen?

Dann sind diese Personen zuerst in einer Einrichtung für die Erst-Aufnahme.

Aber sie sollen nur kurze Zeit in dieser Einrichtung verbringen.

Denn diese Personen sollen in Sachsen sofort diese Angebote nutzen können:

- » Bildung
- » Kinderhilfe und Jugendhilfe
- » Gesundheit.

Sachsen soll die Jugend-Ämter für diese Aufgaben besser ausstatten.

So unterstützen wir die Ämter mit den Flüchtlingen

Die SPD fordert:

Sind Menschen aus dem Ausland nach Sachsen geflüchtet?

Dann unterstützen die Ämter in den Landkreisen, Dörfern und Städten.

Unterstützung gibt es zum Beispiel in diesen Bereichen:

- » Arbeit
- » Freizeit.

Sachsen muss den Ämtern ausreichend Geld für diese Unterstützung geben.

Landkreise und Städte sollen in Zukunft

Anlauf-Stellen für diese Unterstützung bekommen.

Diese Anlauf-Stellen sollen so heißen: Integrations-Zentren.

So entwickeln wir die Ämter für Ausländer weiter

Die SPD fordert:

Sachsen muss die Ämter für Ausländer freundlicher machen.

Die Ämter für Ausländer sollen die Ausländer gut beraten und unterstützen.

Zum Beispiel für die Arbeit.

Denn die Ausländer können unseren Personal-Mangel mit-lösen.

Sachsen muss die Ämter für die Ausländer besser aus-statten.

Zum Beispiel mit mehr Personal.

J wie Jugend

So unterstützen wir die Jugend bei der Berufs-Wahl

Die SPD fordert:

Berufs-Ausbildung und das Studium sollen den gleichen Wert bekommen.

Wollen Menschen zwischen den beiden Bildungs-Angeboten wechseln?

Dann muss das möglich sein.

Schulen sollen die Schülerinnen und Schülern

besser bei der Berufs-Auswahl unterstützen.

Insgesamt sollen die Schulen die Schülerinnen und Schüler

besser auf die praktische Arbeit vorbereiten.

So unterstützen wir Kinder und Jugendliche im Ehrenamt

Die SPD fordert:

Sachsen soll das Ehrenamt von Kindern und Jugendlichen stärker an-erkennen.

Eine Fachstelle berät Menschen und Vereine zu diesem Thema:

wie können Kinder und Jugendliche besser ehrenamtlich tätig sein.

Wollen Kinder und Jugendliche Fortbildungs-Angebote für das Ehrenamt nutzen?

Dann dürfen diese Angebote kein Geld kosten.

Kinder und Jugendliche brauchen eigene Orte

Die SPD ist überzeugt:

Kinder und Jugendliche sollen das Leben frei entdecken.

Und sie sollen sich ausprobieren können.

Das bedeutet:

Kinder und Jugendliche müssen auch Zeiten ohne Erwachsene haben.

Sachsen muss Orte für Jugendliche fördern.

Und Sachsen muss auch die Jugend-Vereine fördern.

Außerdem muss Sachsen Jugend-Projekte noch mehr mit Geld unterstützen

So können Kinder und Jugendliche besser in der Politik mit-machen

Die SPD fordert:

Kinder und Jugendliche müssen in der Politik mitmachen können.

Sachsen muss die Meinungen und Wünsche von Kindern und Jugendlichen vertreten.

Wir sind überzeugt:

Sachsen braucht einen guten Plan für die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen.

Ein Teil von diesem Plan kann diese Forderung sein:

Sachsen braucht eine Versammlung für Kinder und Jugendliche.

Ein anderes Wort für diese Versammlung ist:

Landes-Jugend-Parlament.

Jugendliche sollen ab 14 Jahren wählen können

Die SPD fordert:

Jugendliche ab 14 Jahren müssen bei diesen Wahlen wählen dürfen:

- » Wahlen für das Bundesland
- » Wahlen im Landkreis
- » Wahlen in den Städten und Gemeinden
- » Volks-Abstimmungen und Bürger-Entscheide
- » Zum Beispiel: Einführung von neuen Schulen.

K wie Kultur

Bessere Bezahlung für Mitarbeitende im Kultur-Bereich

Die SPD fordert:

Sachsen soll Mitarbeitende im Kultur-Bereich besser bezahlen.

Im Kultur-Bereich arbeiten zum Beispiel:

- » Musiker
- » Schauspieler.

Erhalten Mitarbeitende im Kultur-Bereich eine Geld-Förderung?

Dann soll die Geld-Förderung die bessere Bezahlung beachten.

Kultur ist wichtig

Die SPD sagt:

Kultur ist in Sachsen besonders wichtig.

Das steht auch in Gesetzen.

Wie kann sich die Kultur in der Zukunft gut weiter entwickeln?

Fach-Leute aus dem Kultur-Bereich sollen sich mit dieser Frage beschäftigen:

in einer Arbeits-Gruppe.

Die Arbeits-Gruppe soll dann Empfehlungen geben.

Der Mitteldeutsche Rundfunk soll ich weiter-entwickeln

Die SPD sagt:

Der **MDR** ist wichtig.

Die Abkürzung MDR bedeutet:

Mitteldeutscher **R**undfunk.

Menschen erhalten vom MDR Informationen.

Die Menschen erwarten viel vom MDR.

Deshalb muss sich der MDR gut weiter entwickeln.

Besonders wichtig sind Informationen aus diesen Bereichen:

- » Bildung
- » Kultur.

Kultur-Orte in Sachsen sind wichtig

Die SPD sagt:

Kultur ist wichtig in Sachsen:

besonders für die Reise-Veranstalter.

Diese Kultur-Orte sind in den nächsten Jahren

besonders wichtig:

- » Chemnitz ist im Jahr 2025 Kultur-Hauptstadt von Europa.
- » die Landes-Ausstellung in Meißen.

Reisende können viele Kultur-Orte gut mit dem Fahrrad erreichen.

Sachsen soll deshalb Programme für Fahrrad-Reisende

besonders unterstützen.

L wie Ländlicher Raum

Neue Energie-Möglichkeiten für Gemeinden

Die SPD sagt:

Energie wird in Zukunft an noch mehr Orten erzeugt.

Gerade für Gemeinden auf dem Land ergeben sich neue Möglichkeiten.

Zum Beispiel:

- » neue Arbeitsplätze
- » mehr Geld-Gewinne.

Die Bürger zahlen in diesen Gebieten weniger für Strom.

Mehr Zusammen-Arbeit im Gesundheits-Bereich

Die SPD fordert:

Sachsen soll die Zusammen-Arbeit im Gesundheits-Bereich fördern.

Wer kann im Gesundheits-Bereich zum Beispiel zusammen-arbeiten:

- » Ärzte
- » Rettung-Dienste
- » Krankenhäuser
- » Pflege-Einrichtungen.

Sind digitale Angebote im Gesundheits-Bereich sinnvoll?

Zum Beispiel: digitale Sprechstunden.

Dann sollen diese digitalen Angebote verstärkt werden.

Schulen in Gemeinden sollen bleiben

Die SPD sagt:

Schulen sind für Gemeinden wichtig.

Gehen weniger Schüler und Schülerinnen zur Schule?

Auch dann sollen Schul-Standorte in Gemeinden bleiben.

Zum Beispiel:

Schüler und Schülerinnen aus unterschiedlichen Jahrgängen lernen zusammen.

Verkehrs-Angebote auf dem Land verbessern

Die SPD sagt:

Sachsen hat auf dem Land bessere Verkehrs-Angebote gemacht.

In diesen Gebieten fahren mehr Busse.

Wie können die Verkehrs-Angebote in Zukunft

noch besser gemacht werden?

Zum Beispiel:

- » mehr Parkplätze an Bushalte-Stellen und Bahnhöfen
- » mehr Verkehrs-Verbindungen früh morgens und abends
- » mehr Lade-Stationen für Elektro-Autos und Elektro-Fahrräder.

M wie Mobilität

So können junge Menschen besser mit Bus und Bahn fahren

Die SPD fordert:

Das Bildungs-Ticket soll auch in Zukunft 15 Euro kosten.

Diese Personen-Gruppen können mit dem Bildungs-Ticket

Bus und Bahn in Sachsen fahren:

- » Schülerinnen und Schüler
- » Auszubildende
- » Personen, die einen Freiwilligen-Dienst machen

Über 200 000 Menschen in Sachsen nutzen das Bildungs-Ticket.

Fort-Bewegung mit Elektro-Motoren ist wichtig für Sachsen

Die SPD fordert:

Sachsen soll im Bereich Elektro-Mobilität führend sein.

Elektro-Mobilität bedeutet:

Elektrische Fort-Bewegung.

Zum Beispiel: mit einem Elektro-Auto.

Wie kann Sachsen das umsetzen?

Sachsen muss Elektro-Mobilität:

- » fördern.
- » weiter entwickeln.

Außerdem müssen die Preise für Elektro-Autos günstiger werden.

Und Sachsen muss mehr Lade-Stationen für die Elektro-Autos anbieten.

So machen wir den Menschen gute Verkehrs-Angebote

Die SPD ist überzeugt:

Sachsen muss den Nah-Verkehr weiter verbessern.

Nah-Verkehr ist:

Bus und Bahn.

Sachsen macht einen Plan für den Nah-Verkehr.

Was soll in diesem Plan stehen?

Zum Beispiel:

Fahr-Angebote müssen für die Fahr-Gäste verbessert werden:

- » innerhalb von Sachsen.
- » außerhalb von Sachsen.

Bus und Bahn sind wichtige Verkehrs-Angebote

Die SPD ist überzeugt:

Mehr Menschen werden in Zukunft Bus und Bahn fahren.

Deshalb muss es mehr Strecken-Angebote für Bus und Bahn geben.

Und Busse und Bahnen müssen öfter fahren.

Ganz wichtig:

Sachsen muss diese Verkehrs-Angebote für die Zukunft gut bezahlen.

N wie Nachhaltigkeit

So haben wir auch in Zukunft ausreichend Geld

Die SPD fordert:

Sachsen muss eine Geld-Politik für die Zukunft machen.

Das bedeutet:

Wir müssen Geld für unsere Zukunft ausgeben.

Aber wir müssen auch sparsam sein.

Wir müssen beides bedenken.

Eine Experten-Gruppe soll Vorschläge für die Geld-Politik machen.

So sichern wir die Zukunft von Unternehmen

Die SPD ist überzeugt:

Unternehmen müssen auf die Wirtschaft und Umwelt achten.

Sachsen soll ein guter Standort für Unternehmen bleiben.

Denn erfolgreiche Unternehmen sind wichtig für unseren Wohlstand.

Deshalb müssen wir Geld für die Wirtschaft und Umwelt ausgeben.

So sichern wir ein gutes Leben für die Zukunft.

So sichern wir die Zukunft von der Landwirtschaft

Die SPD fordert:

Landwirtschaft muss eine gute Umwelt haben:

heute und in der Zukunft.

Deshalb sollen Bäuerinnen und Bauern gut mit der Umwelt umgehen:

mit dem Boden und mit dem Wasser.

Das nennt man: nach-haltig.

Sachsen soll Nach-Haltigkeit in der Landwirtschaft belohnen.

Das bedeutet:

Wirtschaften Bäuerinnen und Bauern nachhaltig?

Dann bekommen sie mehr Geld.

Sachsen muss in Zukunft gerechter werden

Die SPD ist überzeugt:

Sachsen muss mehr für Gerechtigkeit tun.

Menschen in Sachsen haben zu unterschiedliche Möglichkeiten im Leben.

Zum Beispiel:

» bei der Arbeit

» beim Lernen.

Das ist nicht gerecht.

Ungleichheit in der Bevölkerung verringern

Die SPD fordert:

Die Politik muss Ungleichheit in der Bevölkerung verringern.

Ungleichheit kann bedeuten:

Menschen haben unterschiedlich viel Geld.

Fachleute sind sich einig:

Ist das Geld in der Bevölkerung sehr ungleich verteilt?

Dann hat dies schlechte Folgen für die Gesellschaft.

Zum Beispiel:

» für die Gesundheit

» für die Sicherheit

» für die Wirtschaft

O wie Ordnung, Recht und Sicherheit

Verwaltungen für Bürger verbessern

Die SPD sagt:

Verwaltungen in Sachsen müssen für die Bürgerinnen und Bürger arbeiten.

Wie sollen die Verwaltungen arbeiten:

verständlich und schnell.

Verwaltungen sollen die digitalen Angebote verbessern.

Künstliche Intelligenz kann dabei unterstützen.

Künstliche Intelligenz bedeutet:

Computer-Programme erledigen

Aufgaben für Menschen.
Zum Beispiel: bei Anträgen.

Sachsen soll sich besser auf Notfälle vorbereiten

Die SPD fordert:

Sachsen braucht einen Plan für den Katastrophen-Schutz.

Katastrophen-Schutz bedeutet:

Ein Hilfs-Angebot schützt Menschen und Tiere vor einem Notfall.

Zum Beispiel:

bei sehr starker Hitze.

Katastrophen-Schutz soll sich aber auch auf andere Notfälle vorbereiten.

Sachsen vor Rechts-Extremen schützen

Die SPD sagt:

Sachsen soll sich gut weiter entwickeln.

Zum Beispiel:

- » Menschen sollen sich sicher fühlen.
- » Firmen und Unternehmen sollen erfolgreich sein.
- » Menschen sollen gut miteinander leben.

Rechts-Extremismus gefährdet diese Ziele.

Rechts-Extremismus ist eine un-demokratische politische Meinung.

Es bedeutet zum Beispiel:

Viele Ausländer sollen Deutschland verlassen.

Oft machen Rechts-Extreme auch Gewalt-Taten.

Die SPD setzt sich stark gegen Rechts-Extremismus ein.

Zum Beispiel:

- » gegen Häuser für Rechts-Extremisten.
- » gegen Rechts-Extremisten

in Ämtern und Bildungs-Einrichtungen.

Sachsen soll weiterhin Projekte gegen Rechts-Extremisten fördern.

Sicherheit für Bürger verbessern

Die SPD sagt:

Sachsen hat in den letzten Jahren weniger Straftaten gehabt.

Trotzdem fühlen sich einige Menschen in Sachsen nicht sicher.

Die Polizei soll deshalb mehr sichtbar sein.

Städte und Gemeinden müssen gemeinsam gegen Straftaten vorgehen.

Sachsen soll die Menschen regelmäßig informieren über:

- » Sicherheit
- » Straftaten.

Zum Beispiel:

in einem Bericht über die Sicherheit.

P wie Pflege, Medizinische Versorgung und Gesundheit

Pflege-Leistungen müssen für Alle bezahlbar sein

Brauchen Menschen Pflege-Leistungen?

Dann müssen diese Menschen die Pflege-Leistungen auch bekommen.

Die Kosten für die Pflege-Leistungen sind stark gestiegen.

Deshalb fordert die SPD:

Deutschland muss gute Lösungen für Pflege-Kosten finden.

Das bedeutet:

Viele Menschen können nur einen Teil von den Pflege-Kosten selbst bezahlen.

Eine Versicherung sollte in vielen Fällen den Rest bezahlen.

Die SPD in Sachsen setzt sich für gute Lösungen ein.

Ausbildungen im Gesundheits-Bereich bleiben kosten-los

Die SPD sagt:

Ausbildungen dürfen auch in Zukunft kein Geld kosten.

Wollten Menschen früher eine Ausbildung im Gesundheits-Bereich machen?

Dann mussten diese Menschen früher ein Schul-Geld bezahlen.

Der Landtag in Sachsen hat das Schul-Geld abgeschafft.

Die SPD hat sich dafür sehr eingesetzt.

Mehr Personal in Gesundheits-Berufen

Die SPD sagt:

Sachsen braucht mehr Personal für die Gesundheits-Berufe.

Wie kann dieses Ziel erreicht werden?

Zum Beispiel:

» mehr Menschen für eine Ausbildung im Gesundheits-Beruf überzeugen

» mehr Menschen aus anderen Berufen bekommen

» mehr Menschen bekommen, die schon einmal in Gesundheits-Berufen gearbeitet haben.

Ein Teil vom Gesundheits-Personal soll auch einen Hochschul-Abschluss haben.

Außerdem soll Sachsen Menschen aus dem Ausland an-werben.

Zum Beispiel: mit Geld-Hilfen.

Mehr Haus-Ärzte für kleine Gemeinden in Sachsen

Die SPD fordert:

Sachsen braucht mehr Haus-Ärztinnen und Haus-Ärzte.

Gerade kleine Gemeinden benötigen diese Ärzte.

Die SPD hat einen Plan mit vielen Maßnahmen gemacht.

Zum Beispiel:

» mehr Studienplätze für Studentinnen und Studenten anbieten.

» Studienplätze an Menschen vergeben, die in kleinen Gemeinden arbeiten wollen.

Mehr Geld für Krankenhäuser in Sachsen nötig

Die SPD sagt:

Krankenhäuser sind ein wichtiges Gesundheits-Angebot.

Deshalb muss Sachsen mehr Geld für die Krankenhäuser ausgeben.

Sachsen kann einen Teil vom Geld aus Förder-Programmen bekommen.

Übernehmen Städte oder Gemeinden ein Krankenhaus?

Dann soll Sachsen diesen Städten und Gemeinden ausreichend Geld geben.

Sachsen soll ein Landes-Amt für Gesundheit einrichten

Die SPD fordert:

Sachsen soll ein Landes-Amt für Gesundheit bekommen.

Dieses Landes-Amt soll die anderen Gesundheits-Ämter in Sachsen

unterstützen.

Gibt es ein größeres Gesundheits-Problem in Sachsen?

Dann soll dieses Landes-
Amt für Gesundheit wichtige
Aufgaben übernehmen.

So stärken wir die Gesundheits-Bereich

Die SPD ist überzeugt:

In Ämtern arbeiten im Gesundheits-
Dienst Fachleute.

Diese Fachleute brauchen
Bildungs-Angebote.

Zum Beispiel:

- » Kinder-Ärzte und Jugend-Ärzte
- » Amts-Ärzte
- » Fachleute, die Lebensmittel überwachen.

Sachsen muss diese Bildungs-
Angebote bezahlen.

So verbessern wir die Pflege

Die SPD fordert:

Sachsen muss die Pflege verbessern.

Zum Beispiel mit Fachleuten, die:

- » Pflege in Regionen planen
- » Pflege-Beratung machen.

Diese Fachleute heißen: Pflege-
Ko-ordi-na-to-ren

Sachsen muss diese Fachleute
weiter fördern.

Außerdem braucht Sachsen
mehr Kurzzeit-Pflege.

Kurzzeit-Pflege bedeutet:

Familien-Angehörige können eine
Person nicht zu Hause pflegen.

Eine Einrichtung pflegt eine
Person für kurze Zeit.

Zum Beispiel in einer:

- » Pflege-Einrichtung
- » Wohn-Einrichtung

So sichern wir gute Pflege

Die SPD ist überzeugt:

Pflege-Leistungen müssen ein
gute Qualität haben.

Aber haben die Pflege-Leistungen
auch immer eine gute Qualität?

Fachleute müssen das überprüfen.

Das Fachwort für die Überprüfung
heißt: Qualitäts-Sicherung.

Wer übernimmt Aufgaben in
der Qualitäts-Sicherung?

Sachsen soll das in einem Landes-
Pflege-Gesetz bestimmen.

Es soll mehr Beratungs- Angebote geben

Die SPD fordert:

Sachsen braucht mehr Beratungs-Angebote
für Menschen mit seelischen Problemen.

Zum Beispiel für Menschen
mit Angst-Störungen.

Für diese Beratungs-Angebote
gibt es ein Fachwort:

ambulante Psycho-Therapie.

Sachsen soll das Angebot für ambulante
Psycho-Therapie erhöhen.

So bekommen wir mehr Ärzte in Kleinstädten und Dörfern

Die SPD ist überzeugt:

Sachsen braucht mehr Ärzte in
Kleinstädten und Dörfern.

Wie kann Sachsen dieses Ziel erreichen?

Studenten wollen Ärzte werden.

Dann brauchen sie meistens einen sehr
guten Schul-Abschluss für das Studium.

Die Hochschulen in Sachsen sollen in
Zukunft mehr Ausnahmen machen .

Damit mehr Menschen Arzt werden.

So unterstützen wir Familien-Mitglieder in der Pflege

Die SPD fordert:

Familien-Mitglieder pflegen die Angehörigen?

Dann arbeiten sie ehrenamtlich.

Sachsen muss diese Angehörigen mehr unterstützen.

Zum Beispiel mit Angeboten:

- » zur Information zum Thema Pflege
- » zur Pflege-Beratung
- » zur Erholung.

So verbessern wir Angebote für Frauen in der Schwangerschaft

Die SPD ist überzeugt:

Manchmal wollen Frauen eine Schwangerschaft beenden.

Für diese Beendigung gibt es Regeln.

Ein Gesetz regelt das.

Zum Beispiel:

Beratungs-Personen müssen diese Frauen beraten.

Die SPD fordert:

Diese Frauen haben ein Recht auf Beratung.

Sie dürfen aber nicht zur Beratung gezwungen werden.

Deshalb soll dieses Gesetz gestrichen werden.

Möchten diese Frauen eine Beratung?

Dann muss diese Beratung auch verständlich sein.

Q wie Qualität im Alter

So verbessern wir die Gesundheits-Angebote für ältere Menschen

Die SPD fordert:

Ältere Menschen müssen sehr gute Gesundheits-Angebote bekommen.

Verschiedene Gesundheits-Anbieter müssen dafür gut zusammen arbeiten.

Zum Beispiel:

- » Ärzte
- » Krankenhäuser
- » Rettungs-Dienste
- » Pflege-Einrichtungen

Sachsen muss außerdem digitale Gesundheits-Angebote ausbauen.

Zum Beispiel: die elektronische Patienten-Akte.

Ebenfalls wichtig:

Wollen Ärzte in ländlichen Gebieten arbeiten?

Dann soll Sachsen die Ausbildung dieser Ärzte weiter fördern.

So verbessern wir die Verkehrs-Angebote für ältere Menschen

Die SPD ist überzeugt:

Ältere Menschen wollen möglichst lange selbst-bestimmt leben.

Fort-Bewegung ist dafür sehr wichtig.

Sachsen muss deshalb Strecken für Busse und Bahnen weiter ausbauen.

Dazu zählen auch diese Angebote:

- » Ruf-Bus
- » Quartier-Bus

Haben ältere Menschen niedrige Renten?

Dann soll es in Zukunft das Deutschland-Ticket für 29 Euro im Monat geben.

Mit dem Deutschland-Ticket können sie Busse und Bahnen in ganz Deutschland nutzen.

So schaffen wir mehr Gerechtigkeit bei der Rente

Die SPD fordert:

Sachsen muss Ungerechtigkeiten bei Renten-Zahlungen beseitigen.

Wer ist von den Ungerechtigkeiten oft betroffen?

Frauen, die in der DDR eine Scheidung gehabt haben.

Diese Frauen können sich beschweren.

Und eine Organisation kann eine Geld-Entschädigung zahlen.

So können ältere Menschen besser in der Politik mit-machen

Die SPD ist überzeugt:

Menschen sollten in jedem Alter in der Politik mitmachen können.

Ältere Menschen können Lebens-Erfahrungen in die Politik einbringen.

Und junge und ältere Menschen sollten miteinander sprechen.

Wie können wir das Mitmachen in der Politik unterstützen?

Zum Beispiel mit Beiräten für Jugend und Senioren.

R wie Regieren

SPD hat in Sachsen viele Verbesserungen erreicht

Die SPD sagt:

Sachsen hat gewählt?

Dann will die SPD auch mit-regieren.

Mit-regieren kann bedeuten:

sich mit anderen Parteien auf eine Lösung einigen.

Mit-regieren ermöglicht:

Verbesserungen für Sachsen und die Menschen schaffen.

Deshalb will die SPD mit-regieren.

Bildungs-Ticket soll bleiben

Die SPD sagt:

Das Bildungs-Ticket muss erhalten bleiben.

Das Bildungs-Ticket ist eine Fahrkarte.

Die Fahrkarte kostet 15 Euro im Monat.

Wer darf die Fahrkarte kaufen:

- » Schülerinnen und Schüler
- » Menschen im Freiwilligen-Dienst

Die SPD hat sich sehr für das Bildungs-Ticket eingesetzt.

Meister-Bonus ist wichtig

Die SPD sagt:

Seit 8 Jahren gibt es den Meister-Bonus in Sachsen.

Was ist der Meister-Bonus?

Der Meister ist ein Berufs-Abschluss.

Für Menschen im Handwerk und in Industrie

ist es der höchst-mögliche Abschluss.

Wollen Menschen in Sachsen einen Meister-Abschluss machen?

Dann erhalten diese Menschen 2 000 Euro.

Die SPD hat in der Regierung diesen Geld-Betrag erhöht.

Und die SPD hat sich sehr für den Meister-Bonus eingesetzt.

Mehr Sicherheit in Sachsen

Die SPD sagt:

Sachsen hat seit 10 Jahren wieder mehr Polizisten:

Über 1 000 neue Polizisten.

Die Polizisten sorgen für mehr Sicherheit in Sachsen.

Die SPD hat sich sehr für neue Polizisten eingesetzt.

Mehr Lehrerinnen und Lehrer für Sachsen

Die SPD sagt:

Sachsen hat mehr Lehrerinnen und Lehrer bekommen:

Im Jahr 2014 hat Sachsen 30-tausend Lehrerinnen und Lehrer gehabt.

Heute sind es über 34-tausend Lehrer.

Die SPD ist seit dem Jahr 2014 in der Regierung.

Sie hat für mehr Lehrerinnen und Lehrer gesorgt.

Bessere Verkehrs-Angebote

Die SPD sagt:

Sachsen hat bessere Verkehrs-Angebote bekommen:

- » mehr Busse
- » günstigere Fahrkarten für Schülerinnen, Schüler und Auszubildende
- » Bahn-Gleise erneuert
- » Straßen erneuert
- » mehr Rad-Wege.

Die SPD hat sich sehr für bessere Verkehrs-Angebote eingesetzt.

S wie Schule

Länger gemeinsam in Schulen lernen

Die SPD sagt:

Sachsen soll mehr Gemeinschafts-Schulen bekommen.

Schülerinnen und Schüler zeigen sehr unterschiedliche Leitungen.

In Gemeinschafts-Schulen können sie länger gemeinsam lernen.

Das hat Vorteile.

Neuer Bildungs-Plan für Kinder

Die SPD sagt:

Sachsen überarbeitet den Bildungs-Plan.

Der Bildungs-Plan enthält auch Informationen zum Hort.

Ein Hort betreut Grundschul-Kinder nach dem Schul-Schluss.

Die SPD findet den Hort im Bildung-Plan sehr wichtig.

Denn Eltern haben das Recht auf Kinder-Betreuung am Tag:

Verschiedene Bildungs-Bereiche sollen für die Kinder-Betreuung sorgen.

Zum Beispiel:

- » Schule
- » Hort
- » Vereine.

Grund-Schulen in kleinen Orten erhalten

Die SPD fordert:

Sachsen muss die Grund-Schule in kleinen Orten erhalten.

Wie kann dieses Ziel erreicht werden?

Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Jahrgängen lernen gemeinsam.

Mehr Studentinnen und Studenten sollen Lehr-Amt studieren

Die SPD sagt:

Sachsen braucht neue Lehrerinnen und Lehrer.

Deshalb sollen viele Studentinnen und Studenten

Lehr-Amt studieren.

Lehrerinnen und Lehrer studieren Lehramt.

Dann unterrichten sie an Schulen.

Wie kann Sachsen dieses Ziel erreichen?

Das Gesetz für die Bildung von Lehrkräften ist die Grundlage

für dieses Ziel.

Die Studentinnen und Studenten sollen früh in den Schulen Erfahrungen sammeln.

Das soll auch im Gesetz stehen.

Fähigkeiten und Interessen von Kindern fördern

Die SPD fordert:

Sachsen soll die Fähigkeiten und Interessen von Kindern fördern.

Schul-Noten sind nicht das Wichtigste.

Lehrerinnen und Lehrer sollen auch Unterricht in kleinen Gruppen anbieten.

Und sie sollen Schülerinnen und Schülern einschätzen.

Sie können die persönlichen Einschätzungen auch mit dem Computer geben.

Assistenz-Kräfte sollen Lehr-Personal entlasten

Die SPD sagt:

Sachsen braucht genügend Lehrerinnen und Lehrer.

Deshalb planen wir immer auch für die Zukunft.

Assistenz-Personen sollen die Lehrerinnen und Lehrer entlasten.

Dann bekommen die Schülerinnen und Schüler guten Unterricht.

Sachsen bereitet Schulen auf die Zukunft vor

Die SPD sagt:

Sachsen hat viele Schulen gut auf die Zukunft vorbereitet.

Lehrerinnen und Lehrer haben neue Ideen für den Unterricht?

Dann muss Sachsen diese Lehrerinnen und Lehrer gut unterstützen.

Und die anderen Schulen können von diesen Lehrerinnen und Lehrern lernen.

T wie Transformation

Sachsen unterstützt Unternehmen bei den Arbeitsplätzen

Die SPD ist überzeugt:

Deutschland schaltet bis spätestens zum Jahr 2038 Kohle-Kraftwerke ab.

Auch Sachsen macht derzeit aus Braunkohle Energie.

Momentan bietet diese Energie-Erzeugung Menschen Arbeitsplätze.

Aber in Zukunft müssen Unternehmen in diesen Gebieten andere Arbeitsplätze entwickeln.

Sachsen unterstützt diese Unternehmen.

So unterstützt Sachsen bei der Energie-Umstellung

Die SPD fordert:

Sachsen muss Energie aus unterschiedlichen Technik-Anlagen herstellen.

Wichtig ist: Sachsen stellt diese Energie aus erneuerbaren Energien her.

Erneuerbare Energie bedeutet:

Die Natur hat unendlich viel von diesen Energie-Rohstoffen.

Zum Beispiel:

- » Sonne
- » Wind
- » Wasser.

Auch Bio-Gas und Wasser-Stoff gehören zu den erneuerbaren Energien.

Brauchen Unternehmen in Sachsen viel Energie?

Und diese Unternehmen wollen erneuerbare Energien nutzen?

Dann soll Sachsen diese Unternehmen unterstützen.

Auch Städte und Gemeinden sollen Geld mit erneuerbaren Energien einnehmen können.

So unterstützen wir bei Weiterbildungen

Die SPD ist überzeugt:

Die Wirtschaft entwickelt sich immer weiter.

Die Entwicklung bringt neue Aufgaben.

Viele Beschäftigte müssen für den Beruf deshalb neue Dinge lernen.

Die SPD hat in Deutschland ein Gesetz mit-entwickelt.

Das Gesetz unterstützt Unternehmen und Beschäftigte bei Fortbildungen.

Auch Sachsen hat ein eigenes Förder-Programm für Fortbildungen.

Die SPD setzt sich für das Förder-Programm ein.

Wir unterstützen wir die Wirtschaft bei Veränderungen

Die SPD fordert:

Sachsen soll in einigen Wirtschafts-Bereichen führend sein.

Die Wirtschaft in der Welt verändert sich.

Deshalb muss auch Sachsen wichtige Wirtschafts-Bereiche verändern.

Zum Beispiel:

- » die Auto-Wirtschaft
- » die Energie-Wirtschaft.

Die SPD unterstützt diese Wirtschafts-Bereiche.

U wie Umwelt-, Klima- und Naturschutz

Umwelt-freundliche Energie sichert unsere Zukunft

Die SPD fordert:

Sachsen muss denm Klima-Wandel bekämpfen.

Zu viel CO₂ ist schlecht für unser Klima.

CO₂ ist Teil von unserer Luft.

CO₂ entsteht auch durch Verbrennung von:

- » Erdöl
- » Erdgas
- » Kohle.

Das liefert uns Energie.

In Zukunft müssen wir CO₂ verringern.

Das bedeutet:

Wir müssen umwelt-freundliche Energie machen.

Der Wald ist wichtig für unser Klima

Die SPD ist überzeugt:

Der Wald ist wichtig für unser Klima.

Der Wald muss in Zukunft auch mit anderen Klima-Bedingungen klarkommen.

Deshalb muss sich die Wald-

Wirtschaft verändern.

Ein anderes Wort für Wald-Wirtschaft ist: Forst-Wirtschaft.

In der Forst-Wirtschaft arbeiten Forst-Wirte.

Sie sollen die Wälder verändern.

Zum Beispiel:

mehr Bäume mit unterschiedlichen Baum-Sorten pflanzen.

Verarbeiten Unternehmen aus der Region das Holz?

Dann unterstützt die SPD diese Unternehmen.

So sichern wir die Zukunft von der Landwirtschaft

Die SPD fordert:

Die Landwirtschaft muss umwelt-freundlicher werden.

Und auch die Hersteller von Lebensmitteln müssen umwelt-freundlicher werden.

Wie kann das erreicht werden?

Zum Beispiel durch:

- » Naturschutz.
- » Die Landwirtschaft braucht eine gesunde Natur.
- » - Digitalisierung.

Digitale Technik erkennt Unkraut.

Dann kann das Unkraut umwelt-schonender bekämpft werden.

Natur-Boden unterstützt den Klima-Schutz

Die SPD ist überzeugt:

Der Natur-Boden ist wichtig für den Klima-Schutz.

In Sachsen gibt es leider zu wenig Natur-Boden.

Es gibt zu viel befestigten Boden.

Zum Beispiel: Boden mit Beton.

Man sagt auch: Der Boden ist versiegelt.

Sachsen soll bis zum Jahr 2030 weniger Boden versiegeln.

Wir müssen Gesellschaft, Natur und Wirtschaft zusammen-bringen

Die SPD ist überzeugt:

Unsere Gesellschaft hat seit vielen Jahren der Umwelt und dem Klima geschadet.

Denn auch andere Bereiche sind wichtig.

Zum Beispiel:

- » Wirtschaft
- » soziale Gerechtigkeit.

Manchmal gab es Streit zwischen:

- » Wirtschaft und Umwelt-Schutz
- » Klima und soziale Gerechtigkeit.

In Zukunft dürfen wir nicht einseitig für einen Bereich entscheiden.

Wir müssen alle Bereiche beachten.

Und wir müssen für alle Bereiche gute Lösungen finden.

Dann können wir auch in Zukunft die Umwelt und das Klima besser schützen.

V wie Verfassung

Demokratie stärker fördern

Die SPD sagt:

Demokratie braucht Menschen.

Menschen setzen sich für Demokratie ein?

Dann sollen die Ämter und Betriebe vom Staat

die Menschen unterstützen.

Verfassung soll die Zukunft im Blick haben

Die SPD fordert:

Sachsen soll die Verfassung überarbeiten.

Die wichtigsten Regeln und Ziele für Sachsen sind in der Verfassung.

Die Verfassung ist mittlerweile viele Jahre alt.

Viele Dinge haben sich in diesen Jahren verändert.

Die Verfassung muss die Zukunft im Blick haben.

Der Klima-Schutz ist zum Beispiel ein wichtiges Staats-Ziel.

Deshalb sollen der Umwelt-Schutz und andere wichtige Themen

in die Verfassung.

Mehr Mit-Bestimmung in Sachsen

Die SPD sagt:

Menschen sollen in der Demokratie mitmachen können.

Menschen wollen etwas in der Demokratie erreichen?

Zum Beispiel:

kleinere Schul-Klassen.

Dann können Sie für dieses Ziel Unterschriften sammeln.

Haben Sie genügend Unterschriften gesammelt?

Dann können Menschen über dieses Ziel abstimmen.

Das nennt man auch:

Volks-Begehren.

Sachsen soll die Unterschriften-Zahl für ein Volks-Begehren absenken.

Dann können mehr Volks-Begehren stattfinden.

Das ist gut für die Demokratie.

Sachsen soll neue Schulden-Regeln bekommen

Die SPD sagt:

Sachsen soll das Schulden-Gesetz erneuern.

Das Schulden-Gesetz bedeutet:

Sachsen darf nicht so viele neue Schulden machen.

Das Schulden-Gesetz heißt deshalb:

Schulden-Bremse.

Was soll im neuen Schulden-Gesetz stehen?

Sachsen kann für bestimmte Aufgaben mehr Schulden machen.

Zum Beispiel:

- » mehr Arbeits-Plätze schaffen
- » die Bildung verbessern
- » die Städte und Gemeinden mehr unterstützen.

Das ist wichtig für die Zukunft.

Jugendliche ab 14 sollen in Sachsen mit-wählen

Die SPD fordert:

Jugendliche sollen in Sachsen mit-entscheiden können.

Deshalb sollen Jugendliche ab 14 Jahren in Sachsen mit-wählen können.

W wie Wirtschaft

Mehr Firmen aus dem Ausland sollen nach Sachsen

Die SPD fordert:

Große Firmen aus anderen Ländern sollen sich in Sachsen ansiedeln.

Zum Beispiel: Technik-Firmen.

Sachsen soll diese Firmen schnell und gut unterstützen.

Warum sollten diese Firmen nach Sachsen kommen?

Sachsen bietet Firmen viele Vorteile.

Zum Beispiel:

- » gut ausgebildete Mitarbeitende

- » Energie-Anlagen für Sonne und Wind
- » gute Verkehrs-Wege.

Das Klima mit dem Handwerk verbessern

Die SPD sagt:

Das Handwerk ist sehr wichtig für Sachsen.

Zum Beispiel für dieses Ziel:

Sachsen soll klima-neutral werden.

Das bedeutet:

Sachsen darf dem Klima nicht schaden.

Wir brauchen das Handwerk für dieses Ziel.

Zum Beispiel:

das Handwerk macht die Häuser klima-neutral.

Sachsen muss deshalb in jedem Politik-Bereich das Handwerk unterstützen.

Sachsen soll Regeln für Aufträge verbessern

Die SPD fordert:

Sachsen soll ein modernes Vergabe-Gesetz bekommen.

Was regelt ein Vergabe-Gesetz?

Ämter und Einrichtungen aus Sachsen vergeben Aufgaben und Arbeiten.

Möchte eine Firma diese Aufgabe oder Arbeit übernehmen?

Dann muss die Firma sich bewerben.

Und die Firma muss sich an bestimmte Regeln halten.

Zum Beispiel:

- » guten Lohn zahlen
- » die Umwelt schützen.

Bewerben sich Firmen aus Sachsen?

Und halten sich diese Firmen an die Regeln?

Dann soll Sachsen die Aufträge möglichst an diese Firmen vergeben.

Sachsen soll Firmen stärken

Die SPD fordert:

Sachsen soll die Firmen stärken.

Das ist gut für unsere Wirtschaft.

Firmen wollen sich in Sachsen nieder-lassen?

Dann brauchen sie zum Beispiel:

- » Grundstücke für die Firma
- » gut ausgebildete Mitarbeitende
- » Energie-Anlagen für Wind und Sonne.

Bezahlen die Firmen gute Löhne?

Dann soll Sachsen diese Firmen fördern.

Geschäfte ziehen in die Innenstadt?

Auch dann kann es Förderungen geben.

Z wie Zusammenhalt

Ehrenamt hält unsere Gesellschaft zusammen

Die SPD ist überzeugt:

Das Ehrenamt ist wichtig für uns Alle.

Denn es stärkt das gute Miteinander in Sachsen.

Ein Ehrenamt ist eine freiwillige Aufgabe.

Ehrenamtliche brauchen aber auch Unterstützung und Begleitung.

Sachsen unterstützt Landkreise, Städte und Gemeinden bei den Aufgaben

Die SPD fordert:

Landkreise, Städte und Gemeinden müssen genügend Geld für die Aufgaben haben.

Sie müssen Aufgaben auch ohne Schulden erledigen können.

Sachsen schafft Möglichkeiten dafür.

So schaffen wir mehr Gerechtigkeit in der Gesellschaft

Die SPD ist überzeugt:

Unsere Gesellschaft soll gut zusammenhalten.

Das bedeutet:

Die Lebens-Verhältnisse von den Menschen dürfen nicht zu unterschiedlich sein.

Ein anderes Wort dafür ist:

soziale Ungleichheit.

Wie kann das erreicht werden?

Zum Beispiel:

Menschen mit viel Geld müssen mehr Steuern zahlen.

Steuern sind Geld-Zahlungen an den Staat.

Kinder erben Geld von den Eltern?

Ab einem bestimmten Erb-Betrag müssen Kinder Steuern zahlen.

Diese Steuer heißt:

Erbschafts-Steuer.

Diese Steuer muss für alle verständlich geregelt sein.

So unterstützen wir das Wohnen in Sachsen

Die SPD fordert:

Sachsen muss das Wohnen für die Menschen verbessern.

Das bedeutet:

Wohnungen müssen:

- »» bezahlbar sein.
- »» Die Miete darf nicht zu stark steigen.
- »» barriere-frei sein.
- »» Einige Menschen haben eine Behinderung.
- »» Diese Menschen benötigen Wohn-Raum ohne Hindernisse.

Sachsen gründet für diese Ziele eine Wohnungsbau-Gesellschaft.



VON ARBEIT BIS ZUSAMMEN- HALT

**DAS REGIERUNGSPROGRAMM
DER SPD SACHSEN**

2024 BIS 2029

IN LEICHTER SPRACHE UND IN KURZ